



Foto: Christine Dierenbach

Mehr Platz für Ambulanzen

Das Klinikum Nürnberg ist um ein weiteres Gebäude gewachsen. Im Januar 2017 hat im Klinikum Süd das Haus F eröffnet. Unmittelbar vor dem Eingang des Krankenhausareals gelegen, beherbergt es Ambulanzen und Tageskliniken der Psychiatrie und der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Die jungen Patienten können dort seit März auch die Schule für Kranke in neuen Räumen besuchen. Außerdem ist in dem Neubau ein Teil des Ambulanten Behandlungszentrums untergebracht. Für das Herz-Gefäß-Zentrum entstanden Untersuchungsräume und ein weiterer Operationsaal.

Frischzellenkur

Rund 550 Beschäftigte der Städtischen Werke Nürnberg GmbH und der N-Ergie Aktiengesellschaft haben ihren Arbeitsplatz geräumt, damit das denkmalgeschützte Plärrer-Hochhaus saniert werden kann. Das 15-stöckige, 1953 errichtete Gebäude gilt als sichtbares Symbol für den Wiederaufbau. Rund 50 Millionen Euro sind nötig, um den 56 Meter hohen Riesen umzurüsten: Aus Brandschutzgründen ist eine Betonsanierung erforderlich, der Bau wird gedämmt und Heizungen sowie die Elektrik werden auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.



Foto: Christine Dierenbach

Weihnachten im Mai


„Ja haben wir denn schon wieder Weihnachten?“ Das konnte man sich Anfang Mai 2017 fragen, als eine kleine Ausgabe des Christkindlesmarkts im Rathausinnenhof mehr als 1 000 Reiseanbieter und Reisejournalisten aus aller Welt zum 43. Germany Travel Mart willkommen hieß. Die größte Incoming-Veranstaltung für den deutschen Reisemarkt wurde von der Deutschen Zentrale für Tourismus in Zusammenarbeit mit der Bayern Tourismus Marketing GmbH und der Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg veranstaltet. In der Nürnberg-Messe präsentierten sich 330 Aussteller.



Foto: Flughafen Nürnberg / Ralf Lang

Mit Dürer aus den roten Zahlen

Jahrelang schrieb der Nürnberger Flughafen rote Zahlen, nun setzt er wieder zum Höhenflug an. Ob es am noch jungen Namen Albrecht Dürer Airport liegt oder an expandierenden Fluggesellschaften am Standort wie Ryanair, Wizz Air und Germania – auf jeden Fall konnte Flughafenchef Michael Hupe 2016 einen Gewinn von 1,7 Millionen Euro einfahren. 2014 wies die Bilanz noch ein Minus von 3,3 Millionen Euro aus, Freistaat und Stadt hatten daraufhin Finanzhilfe von 40 Millionen Euro geleistet. Bei den Passagieren, deren Zahl im Vorjahr bei 3,5 Millionen lag, will Hupe 2017 wieder die Vier-Millionen-Marke knacken. Zu den 16 neuen Zielen, die im Direktflug zu erreichen sind, gehören Madrid, Palermo, Athen, Krakau, Vilnius und Tel Aviv.




**„Höher geht's nimmer“ –
Die Welt der Viertausender**

Fotografien des Nürnberger Alpinisten
und Kaufmanns **Alfred Cohn**
1926 – 1929

**AUSSTELLUNG UND VERANSTALTUNGEN
DES STADTARCHIVS NÜRNBERG**
vom 23. Juni bis 26. September 2017

NORISHALLE, MARIENTORGRABEN 8, 90402 NÜRNBERG
Mo bis Do 8.30 bis 17.00 Uhr, Fr 8.30 bis 21.00 Uhr, So 10.00 bis 17.00 Uhr Eintritt frei




Wenn
ich in einer Großstadt wie
Nürnberg
ohne Stau von A nach B kommen will,
dann
hat die
VAG
passende Angebote von A bis Z.

Von Nord nach Süd, von West nach Ost: Unabhängig davon, wohin Sie im Stadtgebiet fahren möchten, mit unseren zahlreichen Verbindungen und vielfältigen Ticket-Angeboten bringen wir jeden ans Ziel. Das nennen wir **clever fahren und sparen!**




industriform-schiefer.com

Industrieform Schiefer

Wunderburggasse 4
90403 Nürnberg/Sebald
Do-Fr 16-19/Sa 12-16 Uhr

Fachgeschäft für originale Designobjekte von 1940-1980





**Feiern und Heiraten
im Pellerschloss**

Das kulturhistorisch wertvolle, 700 Jahre alte Pellerschloss eignet sich für Familienfeiern jeder Art ebenso wie für Firmenveranstaltungen. Auch als stimmungsvolle Kulisse für den „schönsten Tag des Lebens“ bieten sich die Räumlichkeiten an.

In der Erdgeschosshalle nehmen die Standesbeamten des Bürgeramts Ost das Ja-Wort der Brautpaare oder Lebenspartner entgegen. Für die anschließende Feier finden Sie beste Voraussetzungen gleich vor Ort.

Pellerschloss, Pellergasse 3a
Kontakt:
Bürgeramt Ost
Fischbacher Hauptstraße 121
90475 Nürnberg
Telefon 09 11 / 2 31-50 62
Telefax 09 11 / 2 31-50 80
www.buergeraemter.nuernberg.de
E-Mail: bao@stadt.nuernberg.de

Europas Pulsschlag

Ihr Herz schlägt für die europäische Idee: Von März 2017 bis zu den Präsidentschaftswahlen in Frankreich im April und Mai sind Menschen für den Zusammenhalt der Europäischen Union jeden Sonntag auf die Straße gegangen, zunächst in der Straße der Menschenrechte, dann auf dem Platz vor der Lorenzkirche. Unter dem Eindruck aufkeimenden Nationalismus will „Pulse of Europe“ ein Zeichen setzen für die Bewahrung der Demokratie und der Errungenschaften der EU. Die Bewegung ist in mehr als 120 europäischen Städten aktiv und will es mit monatlichen Aktionen bleiben.

Mehr Geld für die Messe

Einen neuen Rekord hat die NürnbergMesse 2016 mit 275 Millionen Euro Umsatz aufgestellt. Damit die Messegesellschaft erfolgreich bleibt, plant sie in den nächsten zehn Jahren ein Zukunftsprogramm. Die Hauptgesellschafter – die Stadt Nürnberg und der Freistaat Bayern – haben dafür eine Erhöhung des Eigenkapitals um jeweils 100 Millionen Euro beschlossen. Während die Messe in der Vergangenheit die Ausstellungsfläche stetig vergrößert hat, stehen jetzt moderates Wachstum und die Qualitätserhaltung der bestehenden Hallen im Vordergrund.



Foto: Christine Dierenbach



Foto: Patrick Schroll

So gut sieht fair aus

Bunt und fair geht es in den Senioreneinrichtungen des NürnbergStift zu. Mit dem Wechsel des Herstellers können sich die 540 Pflegekräfte ihre Dienstkleidung künftig in verschiedenen Farben zusammenstellen. Es waren aber nicht modische Gründe, die für den neuen Ausstatter, die Kölner Firma Bierbaum Proenen, sprachen. Das Textilunternehmen trägt das Siegel der „Fair Wear Foundation“ und sichert zu, dass seine Kleidungsstücke unter menschenwürdigen Bedingungen hergestellt werden.

„Ich, Hans Sachs“

Ein autografisches Zeugnis des Schusters und Meistersingers Hans Sachs (1494-1576) konnte die Stadtbibliothek Nürnberg mit Hilfe von Sponsoren erwerben: „Ich, Hans Sachs, schenke dieses Buch meiner Dichtungen meiner lieben Frau Barbara“, hatte der Poet 1567 in den ersten Band seiner Werkausgabe von 1560 geschrieben. Die Widmung ist eine wertvolle Ergänzung der historisch-wissenschaftlichen Sammlung der Bibliothek. Ende Oktober 2017 wird der gut erhaltene Band in einer Ausstellung zur Reformation in der Stadtbibliothek zu sehen sein.



Foto: Christine Dierenbach

GEIGENBAU GEIGER



**NEUBAU
REPARATUR
GUTACHTEN
MIETINSTRUMENTE
ZUBEHÖR**

Pirckheimerstraße 92a
90409 Nürnberg
Tel.: 0911-9566888
Fax: 0911-9566889

Öffnungszeiten der Werkstatt:
Mo-Fr 9-13 und 14-18, Sa 9-13

www.geigenbau-geiger.de



GEIGENBAU VOELKLE MEISTERWERKSTATT

Mietinstrumente
Reparatur und Neubau
von Streichinstrumenten

Merianstrasse 9 90409 Nürnberg
T 0911 / 66 41 141 www.geigenbau-voelkle.de



musikschule nürnberg

- Eltern-Kind-Kurse
- Früherziehung
- Instrumentalkarussell
- Instrumentalunterricht
- Musizierklassen
- Bläserklassen für Erwachsene, Ensembles, Bands, Bigband
- jungerChor Nürnberg
- Chorklassen
- Großes Blasorchester
- Frühförderung und Förderklasse
- MUBIKIN

Ab September neue Eltern-Kind-Kurse auf AEG!

KUF: Infos unter Tel.: 0911 231-3023
www.musikschule.nuernberg.de



900 JAHRE
STADT **SCHWABACH**
Die Goldschlägerstadt.



WIR FEIERN.

14.-18. Juni
Open-Air-Kino

24./25. Juni
Ritmos Latinos

29./30. Juni
Die Hexe von Schwabach

8. Juli Stadtparkfest
Sommerglanz

15./16. Juli Open Air Festival
heimatgold

20.-23. Juli
Bürgerfest

5.-20. August
ortung X

15.-24. September
Herbstkirchweih

8. Oktober Chorkonzert
Windsbacher Knabenchor

Das komplette Programm unter:
www.schwabach.de/900



Lob für nachhaltige Stadt

Renommierter Auszeichnung: Nürnberg hat 2016 den Deutschen Nachhaltigkeitspreis in der Kategorie Großstädte gewonnen. Damit verbunden ist eine Projektfinanzierung von 35 000 Euro. Mit sechs Wettbewerben und über 800 Bewerbern ist die Verleihung die größte ihrer Art in Europa. Bundesratspräsidentin Malu Dreyer und Stefan Schulze-Hausmann (re.), der den Preis initiiert hat, überreichten Oberbürgermeister Ulrich Maly bei einer Galaveranstaltung mit 1 200 Gästen am 25. November 2016 in Düsseldorf die Auszeichnung. Die Jury hob besonders das Engagement im Forum „Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung“ der Metropolregion Nürnberg hervor.

„Heimat.Zukunft.Stadt.“

Unter dem Titel „Heimat.Zukunft.Stadt.“ hat vom 30. Mai bis 1. Juni 2017 in der NürnbergMesse die 39. ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Städtetags stattgefunden. Rund 1 400 Delegierte und Gäste thematisierten den Wert der Städte für das gesellschaftliche Zusammenleben, erörterten Herausforderungen und Risiken der Entwicklung in den Städten. In verschiedenen Foren wurden Fragen der Mobilität, des Handels und der Kultur diskutiert. Die Versammlung verabschiedete auch eine „Nürnberger Erklärung“. Darin wird unter anderem die Bedeutung der Städte als Orte des Zusammenhalts unterstrichen. Städte sind vielen Menschen Heimat in einer unruhiger werdenden Welt. Die Versammlung appellierte auch an Bund und Land, die Städte finanziell so auszustatten, dass sie ihren Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger gerecht werden können. Im Deutschen Städtetag – dem größten kommunalen Spitzenverband Deutschlands – haben sich etwa 3 400 Städte und Gemeinden mit rund 51 Millionen Einwohnern zusammengeschlossen.

Ruf doch mal an

Service unter einer Nummer: Seit April 2017 übernimmt ein neues Service Center der Stadt Nürnberg für das Einwohneramt, Ordnungsamt, Standesamt und die Bürgerämter den Telefonservice. Die mehr als 1 000 Bürgeranfragen, die bisher täglich auf verschiedenen Servicenummern eingingen, werden nun unter Telefon 09 11 / 2 31-0 gebündelt. Die Anrufer sollen ihre Anliegen möglichst so weit klären können, dass kein erneuter Anruf mehr nötig ist und Besuche in den Dienststellen optimal vorbereitet sind. Bei der Suche nach bestimmten Ansprechpartnern oder bei komplizierten Anliegen vermittelt das Service Center die Anrufe weiter.

09 11 / 2 31-0

Fitness, Fun, „FUNiño“

Gesund und fit bleiben Grundschüler mit dem Club, der Stadt Nürnberg und der Techniker Krankenkasse: Beim gesundheitsfördernden Modellprojekt „1. FC Niño“ – im Bild die Auftaktveranstaltung am 14. Februar 2017 – spielen Kinder in „FUNiño“-Fußballspielen auf einem 22 mal 32 Meter großen Feld. Das Besondere: Gekickt wird in Dreier-Teams auf insgesamt vier Tore. Damit sollen alle Spaß haben – auch Kinder, die sich sonst nicht für Fußball begeistern. 20 Grundschulen kommen jedes Jahr zum Zug.

